



**20.09.2011**  
**im Handwerkszentrum Ruhr**

Mülheimer Straße 6 • 46049 Oberhausen

# Demografietag

„Trendsetter Handwerk –  
Erfolgreich neue Wege gehen!“

Einladung



## Warum Demografietage?

Der dynamische Wandel prägt unsere Gesellschaft. Kurz gesagt: Wir werden bunter, weniger und älter! Individualisierung der Lebensbedingungen und Lebensstile, steigender Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund, sinkende Gesamtbevölkerungszahl sowie der steigende Altersdurchschnitt stellt das Handwerk vor Herausforderungen. Die Folgen sind vielschichtig. Kunden müssen individueller angesprochen werden, geeignete Fachkräfte müssen gefunden und im Betrieb gehalten werden, Gesundheitsförderung im Betrieb nimmt eine zunehmende Relevanz ein und vieles mehr.



Der **demografische Wandel** in Deutschland ist jedoch keine hereinbrechende Katastrophe, sondern bietet die Chance zum aktiven Gestalten! Nutzen Sie daher unsere insgesamt **vier Demografietage**, um sich wichtige Impulse zu holen, wie Sie Ihren Betrieb gewinnbringend den Veränderungen anpassen können. Die übrigen Termine sind am **27. September in Bielefeld**, am **4. Oktober in Dortmund** und am **11. Oktober in Münster**. Das vollständige Programm finden Sie unter [www.zih-nrw.de/demografietaege](http://www.zih-nrw.de/demografietaege). Eine Teilnahmegebühr entfällt, da die Veranstaltungen im Rahmen der Zukunfts-Initiative Handwerk NRW stattfinden und vom Land NRW und der EU gefördert werden.

## Was erwartet Sie?

Haben Sie sich auch schon Fragen gestellt wie „Wo und wie rekrutiere ich qualifizierte Fachkräfte und Schulabgänger mit der notwendigen Ausbildungsreife?“, „Welche „Bonbons“ machen meinen Betrieb für Mitarbeiter attraktiv?“, „Wie kann ich gute Mitarbeiter halten?“, „Wie fördere ich die Gesundheit meiner Mitarbeiter?“, „Wer sind die Kunden von morgen und welche Ansprüche stellen sie an meinen Handwerksbetrieb?“, „Wie gewinne ich die Kunden 50plus?“.

Die Demografietaege bieten Ihnen Anregungen und Tipps zu diesen und weiteren Fragen in Form von interessanten **Kurzvorträgen**, **Praxisberichten** von Betriebsinhabern und **Workshops**.

Wir bitten Sie aufgrund der begrenzten Teilnehmeranzahl, sich für die Workshops im Vorfeld anzumelden. Vielen Dank!

10:00 Uhr – 10:45 Uhr	<u>Vortrag</u> : „Der demografische Wandel: Herausforderungen und Chancen für das Handwerk“
11:00 Uhr – 13:00 Uhr	<u>Workshops</u> (siehe Auflistung unten)
13:00 Uhr – 14:00 Uhr	Pause
14:00 Uhr – 14:45 Uhr	<u>Vortrag</u> : Von der Theorie zur Praxis. Ein Betriebsinhaber berichtet, wie er mit den Herausforderungen und Chancen des demografischen Wandels in seinem Betrieb umgeht.
15:00 Uhr – 17:00 Uhr	<u>Workshops</u> (siehe Auflistung unten)

# Workshops

Unsere Projektberater möchten mit Ihnen die Zukunft Ihres Handwerksbetriebes gestalten. Sie haben die Auswahl unter diesen Workshops:

## Anspruchsvolle Kunden? Kein Problem!

Kunden(wünsche) werden immer individueller. Insbesondere Ältere sind als Zielgruppe für das Handwerk interessant, aber anspruchsvoll. Haben Sie diese Kunden erst einmal gewonnen, ergeben sich Fragen wie: Wie gestalte ich eine langfristige Beziehung zu ihnen? Wie gehe ich damit um, wenn anspruchsvolle Kunden mit meiner Leistung nicht zufrieden sind und dies auch äußern?

Leitung: Thomas Schmitz, Dachdecker-Verband Nordrhein/ Norbert Stenkamp, Fachverband SHK

## Demografie im Betrieb – Fachkräftemangel und Altersfalle meistern

Das Angebot an älteren Fachkräften steigt und es wird immer schwieriger, gute Nachwuchskräfte für den eigenen Betrieb zu gewinnen. Deswegen beschäftigen wir uns mit folgenden Fragen: Wie und wo rekrutiere ich qualifizierte Fachkräfte und ausbildungsreife Schulabgänger? Welche „Bonbons“ machen meinen Betrieb für Mitarbeiter attraktiv? Welche Arbeitszeitmodelle helfen mir, die Folgen des demografischen Wandels zu meistern? Wie kann ich gute Mitarbeiter halten?

Leitung: Linda Kleinblotekamp, HWK Düsseldorf/ Linda Klaas, Unternehmerverband Handwerk (LFH)

## Wie gewinne ich die Zielgruppe 50plus?

Einerseits unterliegt die Personalstruktur im Handwerk selbst einem Alterungsprozess und andererseits ändern sich in einer älter werdenden Gesellschaft die Kundenansprüche. Dieser Workshop stellt sich den folgenden Fragen: Wer sind die Kunden von morgen? Welche Ansprüche stellen sie an das Handwerk? Wie funktioniert Verkaufen? Wie gewinnen Sie die Generation 50plus als Kunden?

Leitung: Helmut Ehrhardt, HBZ Brackwede/ Cemile Bühlbäcker, Fachverband Tischler NRW

## Anmeldung

Workshops „funktionieren“ nur bei einer begrenzten Teilnehmerzahl. Deswegen bitten wir Sie, sich für die Workshops im Vorfeld anzumelden. Dies können Sie tun:

- per Fax: 0211/ 30 108-500,
- per Telefon bei Melike Tokyürek: 0211/ 30 108-332,
- per E-Mail: tokyuerek@lgh.de.

Am **Demografietag** „Trendsetter Handwerk – Erfolgreich neue Wege gehen“ am 20.09.2011 werden drei Workshops jeweils vormittags und nachmittags parallel durchgeführt. Sie haben somit die Möglichkeit, an zwei Workshops teilzunehmen. Kreuzen Sie bitte die entsprechende Uhrzeit an.

### „Demografie im Betrieb - Fachkräftemangel und Altersfalle meistern“

- 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr oder  15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

### „Wie gewinne ich die Zielgruppe 50plus?“

- 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr oder  15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

### „Anspruchsvolle Kunden? Kein Problem!“

- 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr oder  15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Nein, ich kann leider nicht teilnehmen, bin aber an weiterführenden Informationen interessiert. Bitte nehmen Sie daher Kontakt zu mir auf.

Name des Betriebs: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

## Hintergrund des Projektes

Die Zukunfts-Initiative Handwerk Nordrhein-Westfalen bietet Betrieben einen kostenlosen Service in Form von Unternehmensberatungen, Workshops sowie Seminaren zu den Themen Demografie, Marketing und Außenwirtschaft an. Sie wird koordiniert und getragen von der Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks (LGH). Partner vor Ort sind die Handwerkskammern, ein große Zahl von handwerklichen Fachverbänden und weitere Organisationen. Das Projekt wird gefördert durch das NRW-EU-Ziel-2-Programm und den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).

Wegen der leichteren Lesbarkeit haben wir in diesem Flyer nur die männliche Form gewählt (Unternehmer usw.). Natürlich sprechen wir mit der Einladung ebenso herzlich Frauen an.



Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks e.V. (LGH)

Auf'm Tetelberg 7,  
40221 Düsseldorf  
Tel.: 0211/ 30 108-0  
Fax: 0211/ 30 108-500  
zih-nrw@lgh.de, [www.lgh.de](http://www.lgh.de)